

Inhaltsübersicht

Vorwort.....	V
Inhaltsverzeichnis.....	IX
Verzeichnis der wichtigsten Abkürzungen.....	XXII
Einleitung.....	1
Kapitel 1: Die <i>fiducie-sûreté</i> im Überblick	9
A. <i>Definition und Zweck der fiducie</i>	9
B. <i>Beteiligte an der fiducie</i>	11
C. <i>Der contrat de fiducie</i>	14
D. <i>Rechtsstellung des fiduciaire: Unterscheidung zwischen Innen- und Außenverhältnis</i>	20
E. <i>Ausgestaltung des Treuhandvermögens</i>	22
F. <i>Beendigung der fiducie-sûreté</i>	22
G. <i>Die fiducie-sûreté rechargeable</i>	23
Kapitel 2: Die Rechtsmacht des <i>fiduciaire</i> und im Besonderen dessen <i>propriété fiduciaire</i>	25
A. <i>Einleitung und Differenzierung</i>	25
B. <i>Rechtsgeschäfte mit dinglichem Bezug</i>	27
C. <i>Rechtsgeschäfte ohne dinglichen Bezug</i>	61
Kapitel 3: Das Treuhandvermögen als Sondervermögen des <i>fiduciaire</i>	67
A. <i>Einleitung</i>	67
B. <i>Die Entwicklung der französischen Vermögenslehre</i>	68
C. <i>Entstehung und Zusammensetzung des patrimoine fiduciaire</i>	73
D. <i>Die Ausgestaltung des Treuhandvermögens als Sondervermögen und die Konsequenzen für den Gläubigerzugriff</i>	93

Kapitel 4: Die <i>fiducie-sûreté</i> als akzessorische Sicherheit	106
A. <i>Einleitung</i>	106
B. <i>Akzessorietät im französischen Recht</i>	112
C. <i>Die fiducie-sûreté als echte sûreté</i>	115
Kapitel 5: Die Beendigung der <i>fiducie-sûreté</i>	150
A. <i>Die Beendigungsgründe</i>	151
B. <i>Die Folgen der Beendigung der fiducie-sûreté</i>	168
Kapitel 6: Registrierung und Publizität der <i>fiducie-sûreté</i>	202
A. <i>Allgemeiner Überblick über die Verfahren des enregistrement und der publicité foncière</i>	203
B. <i>Steuerrechtliche Registrierung und Publizität der fiducie-sûreté im Einzelnen</i>	215
C. <i>Abschließende Stellungnahme zur steuerrechtlichen Registrierung und Verkehrspublizität</i>	249
D. <i>Registrierung im registre national des fiducies</i>	251
Kapitel 7: Die <i>fiducie-sûreté</i> in der Insolvenz	255
A. <i>Überblick über das französische Insolvenzrecht</i>	255
B. <i>Auswirkungen einer Insolvenz auf die fiducie-sûreté</i>	269
Kapitel 8: Zusammenfassung und Bewertung	315
A. <i>Stärken und Schwächen der fiducie-sûreté</i>	315
B. <i>Schlussbemerkung</i>	327
Résumé en langue française	329
Literaturverzeichnis	367
Sachregister	383

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Inhaltsübersicht	VII
Verzeichnis der wichtigsten Abkürzungen	XXII
Einleitung	1
Kapitel 1: Die <i>fiducie-sûreté</i> im Überblick	9
A. <i>Definition und Zweck der fiducie</i>	9
I. Definition des Art. 2011 C. civ.	9
II. Zwecke der <i>fiducie</i>	9
B. <i>Beteiligte an der fiducie</i>	11
I. Allgemeines	11
II. Beteiligtenrollen bei der <i>fiducie-sûreté</i>	12
C. <i>Der contrat de fiducie</i>	14
I. Abschluss des <i>contrat de fiducie</i>	14
II. Inhalt	14
III. Form, Registrierung und Publizität	15
IV. Vermögensübertragung auf den <i>fiduciaire</i>	16
1. Implikationen des Einheits- und Konsensprinzips	16
2. Gegenstand der treuhänderischen Übertragung	18
3. Vermögensübertragung als konstitutives Element	19
4. Nutzungsüberlassung zugunsten des <i>constituant</i>	19
D. <i>Rechtsstellung des fiduciaire: Unterscheidung zwischen Innen- und Außenverhältnis</i>	20
I. Innenverhältnis	20
II. Außenverhältnis	21

E. Ausgestaltung des Treuhandvermögens.....	22
F. Beendigung der fiducie-sûreté.....	22
G. Die fiducie-sûreté rechargeable	23
 ☞	
Kapitel 2: Die Rechtsmacht des <i>fiduciaire</i> und im Besonderen dessen <i>propriété fiduciaire</i>	25
A. Einleitung und Differenzierung	25
B. Rechtsgeschäfte mit dinglichem Bezug	27
I. Der <i>contrat de fiducie</i> als <i>contrat translatif de propriété</i>	29
1. Art. 2011 C. civ. als Ausgangspunkt	29
2. Die Auffassungen von <i>Libchaber</i> und <i>Boffa</i>	30
a) Die Auffassung von <i>Libchaber</i>	30
b) Die Auffassung von <i>Boffa</i>	33
3. Stellungnahme	33
a) Kritische Würdigung auf Grundlage der durch die Loi n° 2007-211 geschaffenen Regelungen.....	33
b) Gegenargumente auf Grundlage der später erlassenen oder geänderten Vorschriften.....	35
4. Zwischenergebnis	36
II. Die Besonderheiten der Stellung des <i>fiduciaire</i>	37
1. Die <i>propriété ordinaire</i> des Art. 544 C. civ.	37
a) <i>Propriété</i> als <i>droit absolu</i>	37
b) <i>Propriété</i> als <i>droit perpétuel</i>	39
c) <i>Propriété</i> als <i>droit exclusif</i>	40
2. Im Vergleich: die Stellung des <i>fiduciaire</i>	40
a) Umfängliche Beschränktheit der Befugnisse.....	41
b) Zeitlich begrenzte Rechtsinhaberschaft.....	42
c) Exklusivität der Befugnisse des <i>fiduciaire</i> ?	42
III. Die dogmatische Grundlage der beschränkten Rechtsstellung des <i>fiduciaire</i>	43
1. Schuldrechtliche Bindung mit überschießender dinglicher Rechtsmacht.....	44
a) Die Sichtweise von <i>Witz</i> und <i>Crocq</i>	44
b) Stellungnahme	45
2. Dingliche Beschränkung der Rechtsmacht des <i>fiduciaire</i>	46
a) <i>Barrière</i> und <i>Grimaldi</i> als Vertreter einer dinglich beschränkten Rechtsstellung	46

b)	Stellungnahme und vergleichbare Fälle dinglicher Beschränkung durch obligatorische Vereinbarung	48
aa)	Die <i>clause d'inaliénabilité</i>	48
bb)	Beschränkung der Vertretungsmacht auf den Gesellschaftszweck	49
3.	Ergebnis	51
IV.	Die Gutglaubensvorschrift des Art. 2023 C. civ.	52
V.	Rechtsfolge der Überschreitung der Außenrechtsmacht durch den <i>fiduciaire</i>	54
VI.	Die Exklusivität der Rechtsmacht als Grundvoraussetzung der <i>propriété fiduciaire</i>	56
1.	Rechtsstellung des <i>constituant</i>	56
2.	Rechtsstellung des <i>bénéficiaire</i>	57
3.	Exklusivität als Grundvoraussetzung der <i>propriété</i>	60
C.	<i>Rechtsgeschäfte ohne dinglichen Bezug</i>	61
I.	Erfordernis besonderer Außenrechtsmacht	62
II.	Treuhänderische Dispositionsmacht als Außenrechtsmacht des <i>fiduciaire</i>	63
III.	Reichweite der Dispositionsmacht	63
IV.	Ergebnis	65
 Kapitel 3: Das Treuhandvermögen als Sondervermögen des <i>fiduciaire</i>		67
A.	<i>Einleitung</i>	67
B.	<i>Die Entwicklung der französischen Vermögenslehre</i>	68
I.	Die Lehre von <i>Aubry</i> und <i>Rau</i>	68
II.	Rezeption der Lehre von <i>Aubry</i> und <i>Rau</i> , Kritik und alternative Ansätze	70
III.	Heutiger Standpunkt	72
C.	<i>Entstehung und Zusammensetzung des patrimoine fiduciaire</i>	73
I.	Entstehung und Bestand bei Abschluss des <i>contrat de fiducie</i>	73
II.	Bestandsveränderungen während des Bestehens des Treuhandvermögens	74
1.	Aktiva	74
a)	Vorbemerkung	74
b)	Veräußerung durch den <i>fiduciaire</i>	75

c) Erwerb des <i>fiduciaire</i>	76
aa) Die <i>subrogation réelle</i> und ihre Rolle zur Erhaltung von Sondervermögen.....	76
bb) Rechtsgeschäftlicher Erwerb mit Mitteln des Treuhandvermögens	79
cc) Erwerb durch Rechtsgeschäft mit Bezug zum Treuhandvermögen	80
dd) Sonstige Rechtsgeschäfte mit Bezug zum Treuhandvermögen	83
ee) Früchte	84
ff) Ersatz für Beschädigung, Zerstörung oder Untergang von Treugut.....	85
2. Passiva.....	85
a) Vorbemerkung	85
b) Allgemeines zur Vermögenszuordnung, Kategorisierung von Verbindlichkeiten nach dem Code civil	86
c) Vertragliche Verbindlichkeiten des <i>fiduciaire</i>	88
d) Nichtrechtsgeschäftliche Verbindlichkeiten des <i>fiduciaire</i>	89
III. Vermischung des Treuhandvermögens mit dem Eigenvermögen des <i>fiduciaire</i>	91
D. Die Ausgestaltung des Treuhandvermögens als Sondervermögen und die Konsequenzen für den Gläubigerzugriff	93
I. Grundsatz	93
II. Abweichende Gestaltung durch den Gesetzgeber	94
1. Zugriff auf das Treuhandvermögen durch Inhaber einer dinglichen Sicherheit	94
2. Zugriff auf das Treuhandvermögen durch Gläubiger des <i>con- stituant</i> bei rechtsmissbräuchlicher Vermögensübertragung	96
3. Verbindlichkeiten des <i>fiduciaire</i> infolge einer „faute“	97
a) Wortlaut des Art. 2026 C. civ. und Vorbemerkung	97
b) Die Aussagen des Rapport de Richemont und des Rapport de Roux	98
c) Auslegung in der Literatur und kritische Stellungnahme	99
aa) Schadensersatz im Innenverhältnis	99
bb) Schadensersatz im Außenverhältnis	100
(1) Deliktische Schadensersatzverpflichtungen des <i>fiduciaire</i> gegenüber Dritten	100
(2) Vertragliche Schadensersatzverpflichtungen des <i>fiduciaire</i> gegenüber Dritten	101
4. Subsidiäre Haftung des <i>constituant</i> bzw. des <i>fiduciaire</i>	103

Kapitel 4: Die <i>fiducie-sûreté</i> als akzessorische Sicherheit	106
A. Einleitung	106
I. Akzessorische und nichtakzessorische Sicherheiten im deutschen Recht	106
II. Die Rechtslage in Frankreich.....	109
B. Akzessorietät im französischen Recht.....	112
I. Der Terminus „accessoire“ im Code civil.....	112
II. Begriffsbestimmungen in der Literatur	112
III. Der Zusammenhang mit der Unterscheidung von <i>sûreté</i> und <i>garantie</i>	113
C. Die <i>fiducie-sûreté</i> als echte <i>sûreté</i>	115
I. Die Diskussion vor der gesetzlichen Normierung der <i>fiducie</i>	115
II. Die gesetzliche Regelung	116
1. Terminologie	116
2. Ausführungen in den Gesetzesmaterialien.....	117
3. Gesetzesystematik	117
4. Vereinbarkeit mit der gesonderten Regelung der <i>fiducie-sûreté rechargeable</i>	119
III. Die Akzessorietät der <i>fiducie-sûreté</i> in ihren Einzelaspekten.....	121
1. Akzessorietät in der Entstehung	121
a) Existenz der gesicherten Forderung als Voraussetzung für die Wirksamkeit des <i>contrat de fiducie-sûreté</i>	121
b) Die gesicherte Forderung als bestehende oder zukünftige, aber bestimmbare Forderung	122
c) Zeitpunkt der Entstehung der <i>fiducie-sûreté</i> bei Sicherung einer zukünftigen Forderung	123
aa) Rechtslage bei der Hypothek	123
bb) Rechtslage beim Pfandrecht	124
cc) Schlussfolgerung für die <i>fiducie-sûreté</i>	125
d) Schicksal der <i>fiducie-sûreté</i> bei Nichtentstehung der gesicherten zukünftigen Forderung	127
2. Akzessorietät in der Übertragung	128
a) Unselbständige Übertragung der <i>fiducie-sûreté</i>	128
b) Die akzessorische Rechtsposition	130
c) Übertragung der <i>fiduciaire</i> -Stellung und des Treuhandvermögens durch vertragliche Vereinbarung.....	132
aa) Erfordernis der Zustimmung von <i>constituant</i> , <i>fiduciaire</i> und neuem <i>bénéficiaire</i>	133

bb) Vereinbarkeit der Vermögensübertragung mit den Interessen Dritter.....	134
3. Akzessorietät im Umfang.....	137
a) Der Befriedigungsanspruch des <i>bénéficiaire</i> als Bezugs- punkt der Umfangsakzessorietät	137
b) Erstreckung auf Zinsen und Kosten	138
4. Durchsetzungsakzessorietät.....	140
a) Die Durchsetzungsakzessorietät im Allgemeinen.....	140
b) Im Besonderen: die Einrede der Verjährung	141
c) Annex: die Einrede der Vorausklage.....	142
d) Einredeerhebung im Verhältnis <i>fiduciaire – bénéficiaire</i> ..	142
aa) <i>Fiducie-sûreté</i> in der Drei-Personen-Struktur	143
bb) <i>Fiducie-sûreté</i> in der Zwei-Personen-Struktur	143
5. Erlöschenakzessorietät.....	144
6. Der Bezugspunkt des Akzessorietätsprinzips in zusammenfassender Betrachtung	144
7. Die <i>fiducie-sûreté</i> als Instrument zur Sicherung mehrerer Forderungen.....	145
a) Nachträgliche Sicherung mehrerer Forderungen	147
b) Anfängliche Sicherung mehrerer Forderungen.....	148
 Kapitel 5: Die Beendigung der <i>fiducie-sûreté</i>	150
A. Die Beendigungsgründe	151
I. Die Normalfälle der Beendigung der <i>fiducie-sûreté</i>	151
1. Beendigung durch Eintritt des Sicherungsfalles	151
a) Einführende Überlegungen	151
b) Vergleich mit der Situation beim <i>pacte commissoire</i>	152
aa) Der Begriff des <i>pacte commissoire</i>	152
bb) Geltung im französischen Recht	153
cc) Die Voraussetzungen für den Verfall als Wirkung des <i>pacte commissoire</i>	156
(1) Gesetzliche Ausgangslage.....	156
(2) Der Verfall des Sicherungsgegenstandes als <i>transfert automatique</i> oder als bloße Option des Sicherungsnehmers	157
(3) Bewertung und Stellungnahme	158
dd) Schlussfolgerung für die <i>fiducie-sûreté</i>	161
c) Ergebnis	162
2. Beendigung durch Wegfall des Sicherungszwecks	162

3. Einordnung der Normalbeendigungsfälle in die Kategorien des Art. 2029 C. civ.	163
II. Die Sonderbeendigungsfälle	164
1. Art. 2029 Abs. 1 Var. 1 C. civ.: der Tod des <i>constituant</i>	164
2. Art. 2029 Abs. 1 Var. 2 C. civ.: <i>survenance du terme</i>	165
3. Art. 2029 Abs. 2 S. 1 C. civ.: Verzicht des <i>bénéficiaire</i>	166
4. Art. 2029 Abs. 2 S. 2 C. civ.: Wegfall des <i>fiduciaire</i>	167
 B. Die Folgen der Beendigung der <i>fiducie-sûreté</i>	168
I. Allgemeine Bemerkungen	168
1. Vermögensübertragung und Wegfall treuhänderischer Bindung als primäre Konsequenz der Beendigung	168
2. Denkbare Modelle der Vermögensübertragung	168
II. Die Vermögensübertragung in den einzelnen Beendigungs-fällen	169
1. Rückübertragung an den <i>constituant</i> bei Beendigung durch Verzicht des <i>bénéficiaire</i>	170
a) Übertragungsmodus des Art. 2030 Abs. 1 C. civ.	170
aa) Keine Aufspaltung des Treuhandvermögens	171
bb) Echte Vermögensübertragung oder Vermögens-abwicklung?	173
(1) Gesetzgebungsmaterialien und Entstehungs-geschichte	174
(2) Ergebnis.....	175
b) Vermögensübertragung „de plein droit“.....	176
c) Wegfall der Rechtsmachtbeschränkungen.....	178
d) Inkohärenzen der <i>transmission universelle</i> mit dem Regime subsidiärer Haftung gemäß Art. 2025 Abs. 2 und Abs. 3 C. civ.	179
aa) Beschreibung der Problematik.....	179
bb) Versperrte Lösung kraft geltender Gesetzeslage.....	180
2. Rückübertragung an den <i>constituant</i> bei Beendigung durch Wegfall des Sicherungszwecks	181
3. Beendigung durch Eintritt des Sicherungsfalls	183
a) Personenidentität von <i>fiduciaire</i> und <i>bénéficiaire</i>	183
aa) Funktionswechsel statt Übertragung im eigentlichen Sinne	183
bb) <i>Bien ou droit cédé</i> im Sinne des Art. 2372-3 Abs. 1/ Art. 2488-3 Abs. 1 C. civ.	184
cc) Schicksal der Treuhandverbindlichkeiten	185
dd) Zwischenbefund	188

ee) Sachverständige Wertermittlung und Ausgleichsverpflichtung	190
b) Verschiedenheit von <i>fiduciaire</i> und <i>bénéficiaire</i>	192
aa) <i>Transmission universelle</i> des Treuhandvermögens als gesetzliches Übertragungsmodell	193
bb) Vertraglich vereinbarte Vermögensabwicklung	194
(1) Vorbehalt abweichender vertraglicher Regelung ..	194
(2) Abwicklung des Treuhandvermögens durch den <i>fiduciaire</i>	194
(a) Sachverständige Wertermittlung	195
(b) Veräußerung der Aktiva/Begleichung der Treuhandverbindlichkeiten	196
(c) Auskehr eines positiven Saldos bzw. subsidiäre Haftung für verbleibende Treuhandverbindlichkeiten	197
(3) Kohärenz mit dem Regime subsidiärer Haftung ...	198
(4) Erfordernis eines separaten Übertragungsktes bei Erlösauskehr	198
(5) Schicksal der treuhänderischen Rechtsmachtbeschränkungen des <i>fiduciaire</i>	200
III. Zulässigkeit abweichender vertraglicher Gestaltung	200
 Kapitel 6: Registrierung und Publizität der <i>fiducie-sûreté</i>	202
A. Allgemeiner Überblick über die Verfahren des <i>enregistrement</i> und der <i>publicité foncière</i>	203
I. Die steuerrechtliche Registrierung (<i>enregistrement</i>)	203
II. Die Immobiliarpublizität (<i>publicité foncière</i>)	204
1. Regelungsort, Terminologie	204
2. Implikation des Einheitsprinzips	205
3. Fallkonstellationen der Immobiliarpublizität	206
4. Obligatorische Eintragung zur Herbeiführung der DrittWirksamkeit	208
a) Obligatorische Eintragung im Fall des Art. 28 Nr. 1 lit. a) des Décret n° 55-22	208
b) Voraussetzungen der Eintragung und Eintragungsfrist	209
c) Beachtung des <i>effet relatif</i>	210
d) Wirkung der Eintragung	211
aa) DrittWirksamkeit des eingetragenen Rechtsgeschäftes	211
bb) Dritte gemäß Art. 30 Abs. 1 des Décret n° 55-22	213

III.	<i>Formalité fusionnée</i>	214
B.	<i>Steuerrechtliche Registrierung und Publizität der fiducie-sûreté im Einzelnen</i>	215
I.	<i>Fiducie-sûreté</i> über bewegliche Sachen und Forderungen	216
1.	Abschluss des <i>contrat de fiducie</i>	216
a)	Steuerrechtliche Registrierung	216
b)	Verkehrspublizität und Drittwerksamkeit	217
aa)	Publizität bei Übertragung beweglicher Sachen.....	218
bb)	Drittwerksamkeit bei Übertragung von Forderungen ..	220
cc)	Annex: Gutgläubiger Erwerb beweglicher Sachen durch den <i>fiduciaire</i>	222
2.	Änderungen und Ergänzungen des Treuhandvertrages	223
3.	Nachträgliche Übertragung beweglicher Sachen oder von Forderungen auf den <i>fiduciaire</i>	224
a)	Steuerrechtliche Registrierung	224
b)	Verkehrspublizität, Drittwerksamkeit.....	224
4.	Übertragung der gesicherten Forderung	224
a)	Steuerrechtliche Registrierung	224
aa)	Allgemeine Auslegung des Art. 2019 Abs. 3 Alt. 1 C. civ.	224
bb)	Spezielle Auslegung im Falle der akzessorischen <i>fiducie-sûreté</i>	227
cc)	Fälle der Forderungsübertragung.....	228
b)	Verkehrspublizität, Drittwerksamkeit	228
5.	Art. 2019 Abs. 3 Alt. 2 C. civ. ohne Anwendungsfall bei der <i>fiducie-sûreté</i>	229
6.	Beendigung der <i>fiducie-sûreté</i> durch Eintritt des Sicherungs- falles	230
a)	Verschiedenheit von <i>fiduciaire</i> und <i>bénéficiaire</i>	230
aa)	Übergang des gesamten Treuhandvermögens auf den <i>bénéficiaire</i>	231
(1)	Steuerrechtliche Registrierung	231
(2)	Verkehrspublizität, Drittwerksamkeit	231
bb)	Abwicklung des Treuhandvermögens durch den <i>fiduciaire</i>	234
b)	Identität von <i>fiduciaire</i> und <i>bénéficiaire</i>	234
7.	Beendigung der <i>fiducie-sûreté</i> durch Wegfall des Sicherungs- zwecks	235
II.	<i>Fiducie-sûreté</i> über Immobilien	236
1.	Abschluss des <i>contrat de fiducie</i>	236
2.	Änderungen und Ergänzungen des Treuhandvertrages	238

3. Nachträgliche Übertragung von Grundstücken auf den <i>fiduciaire</i>	238
4. Übertragung der gesicherten Forderung	239
5. Beendigung der <i>fiducie-sûreté</i> durch Eintritt des Sicherungsfalles	241
a) Verschiedenheit von <i>fiduciaire</i> und <i>bénéficiaire</i>	241
aa) Übergang des gesamten Treuhandvermögens auf den <i>bénéficiaire</i>	241
bb) Abwicklung des Treuhandvermögens durch den <i>fiduciaire</i>	244
b) Identität von <i>fiduciaire</i> und <i>bénéficiaire</i>	244
6. Beendigung der <i>fiducie-sûreté</i> durch Wegfall des Sicherungszwecks	245
III. <i>Fiducie-sûreté mixte</i>	246
IV. <i>Fiducie-sûreté</i> über bewegliche Sachen, die besonderer Eintragung unterliegen	247
V. Rechtsgeschäfte des <i>fiduciaire</i> während des Bestehens der <i>fiducie</i>	248
 C. Abschließende Stellungnahme zur steuerrechtlichen Registrierung und Verkehrspublizität	249
 D. Registrierung im <i>registre national des fiducies</i>	251
I. Zweck des Registers und gespeicherte Daten	251
II. Zur Einsichtnahme Berechtigte	252
III. Verfahren der Registrierung	252
IV. Registrierungsfehler ohne Auswirkung auf den <i>contrat de fiducie</i>	254
 Kapitel 7: Die <i>fiducie-sûreté</i> in der Insolvenz	255
A. Überblick über das französische Insolvenzrecht	255
I. Vorfeldmaßnahmen	256
1. Einsetzung eines <i>mandataire ad hoc</i>	256
2. <i>Procédure de conciliation</i>	257
3. <i>Procédures d'alerte</i> und weitere Maßnahmen	259
II. Insolvenzverfahren	260
1. Insolvenzfähigkeit	260
2. Eröffnungsgrund	261
3. Überblick über die drei Verfahrensarten	261
a) <i>Procédure de sauvegarde</i>	261

b) <i>Procédure de redressement judiciaire</i>	264
c) <i>Procédure de liquidation judiciaire</i>	267
B. Auswirkungen einer Insolvenz auf die fiducie-sûreté	269
I. Gesetzgebung im Widerstreit von Schuldner- und Gläubiger- interessen	269
II. Insolvenzrechtliche Vorfeldmaßnahmen und die <i>fiducie-sûreté</i> ...272	272
III. Auswirkungen eines eigentlichen Insolvenzverfahrens auf die <i>fiducie-sûreté</i>	272
1. Insolvenz über das Vermögen des <i>constituant</i>	272
a) Rechtsstellung des <i>constituant</i> und Reichweite der Insolvenzmasse.....	273
aa) Der <i>constituant</i> als Inhaber eines bloß obligatorischen Anspruchs	273
bb) Treuhandvermögen außerhalb der Insolvenzmasse	273
cc) Schicksal des <i>contrat de fiducie</i> und der <i>convention</i> <i>de mise à disposition</i>	274
dd) <i>Bénéficiaire</i> nicht Teil der Gläubigerausschüsse	275
b) Aussonderungsrecht des <i>fiduciaire</i>	276
c) Insolvenzrechtliche Behandlung als <i>contrat en cours</i>	278
aa) Einführende Bemerkungen	278
bb) Spezielle Regelungen für die <i>fiducie-sûreté</i>	280
(1) <i>Procédure de sauvegarde</i>	280
(2) <i>Procédure de redressement</i>	283
(3) <i>Procédure de liquidation</i>	283
d) Vorzugsbehandlung der <i>convention de mise à disposition</i> im Falle der Unternehmensübertragung	284
e) Bestellung der <i>fiducie-sûreté</i> in der <i>période suspecte</i>	286
2. Insolvenz über das Vermögen des <i>fiduciaire</i>	290
3. Insolvenz über das Vermögen des <i>bénéficiaire</i>	291
4. Insolvenzfähigkeit des Treuhandvermögens	291
5. Insolvenz über das Vermögen des Schuldners der gesicherten Forderung	293
a) Forderungsanmeldung bei der Sicherung durch eine <i>fiducie-sûreté</i>	293
aa) Allgemeine Bemerkungen zur Forderungs- anmeldung.....	293
bb) Anmeldung der gesicherten Forderung und Geltend- machung der <i>fiducie-sûreté</i>	294
(1) Anmeldung der durch die <i>fiducie-sûreté</i> gesicherten Forderung.....	294

(2) Inhalt der Anmeldung: Anmeldung als <i>créance chirographaire</i>	294
(3) Anmeldung als <i>créance chirographaire</i> keine Voraussetzung für die Geltendmachung der <i>fiducie-sûreté</i>	296
b) Sonstige mögliche Wirkungserstreckungen auf die <i>fiducie-sûreté</i>	302
aa) Mögliche Auswirkungen des Insolvenzverfahrens auf die gegen den Insolvenzschuldner bestehenden Forderungen	302
bb) Keine Wirkungserstreckung auf die <i>fiducie-sûreté</i> bei Identität von <i>constituant</i> und persönlichem Schuldner	303
cc) Wirkungserstreckungen bei Verschiedenheit von <i>constituant</i> und persönlichem Schuldner	304
(1) Verbot von Betreibungshandlungen	304
(2) Wegfall der Verzinsung	305
(3) Beschränkungen des <i>plan de sauvegarde</i> bzw. des <i>plan de redressement</i>	305
(4) Dauerhafte Undurchsetzbarkeit verbleibender Forderungen bei Beendigung der <i>procédure de liquidation</i> mangels Masse.....	306
c) Übersicherung gemäß Art. L. 650-1 C. com.	306
aa) Zweck und Auslegung der Vorschrift	306
bb) Anwendbarkeit auf die <i>fiducie-sûreté</i>	308
cc) Feststellung einer Übersicherung	310
(1) In die Verhältnismäßigkeitsprüfung einstellende Werte	310
(2) Für Übersicherung notwendiges Werteverhältnis	311
(3) Maßgeblicher Zeitpunkt für die Verhältnismäßigkeitsprüfung	313
dd) Rechtsfolge	313
Kapitel 8: Zusammenfassung und Bewertung	315
A. Stärken und Schwächen der <i>fiducie-sûreté</i>	315
I. Anwendungsbereich	315
1. Persönlicher Anwendungsbereich	315
2. Taugliches Sicherungsgut	316
II. Treuhandzweck als Gegenstand vertraglicher Festlegung	317

III.	Nutzung des Treugutes durch den <i>constituant</i>	319
IV.	Registrierung und Publizität der <i>fiducie-sûreté</i>	320
V.	Flexibilität hinsichtlich der gesicherten Forderungen	320
VI.	Sicherungsrecht des <i>bénéficiaire</i>	322
	1. Vertraglicher Anspruch anstelle beschränkten dinglichen Rechts	322
	2. Ausgestaltung des Treuhandvermögens	322
	3. Ausscheiden des Sicherungsgutes aus dem Vermögen des <i>constituant</i> als weitgehender Schutz vor okkulten Privilegien.....	323
VII.	Vermögensübertragung bei Beendigung der <i>fiducie-sûreté</i>	324
VIII.	Schicksal der <i>fiducie-sûreté</i> in der Insolvenz des <i>constituant</i>	325
	1. Ausscheiden des Sicherungsgutes aus dem Vermögen des <i>constituant</i> als Grundlage privilegierter Stellung des <i>bénéficiaire</i>	325
	2. Einschränkung der Realisierungsmöglichkeit bei Bestehen einer <i>convention de mise à disposition</i>	327
B.	<i>Schlussbemerkung</i>	327
	Résumé en langue française	329
	Literaturverzeichnis.....	367
	Sachregister.....	383